

Niederschrift

über die 42. Sitzung der Gemeindevertretung Nieblum am Donnerstag, dem 09.08.2012, im Dörpshus Nieblum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:00 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Hauke Brett

Herr Jens Jacobsen

Herr Nahmen Jensen

Herr Friedrich Riewerts

Herr Bernd Siewertsen

Herr Walter Sorgenfrei

von der Verwaltung

Frau Anke Zemke

2. stellv. Bürgermeister

Bürgermeister

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Rainer Hansen

Herr Jürgen Volkerts

Herr Thies Wisser

1. stellv. Bürgermeister

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Genehmigung der Niederschrift über die 41. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Bericht des Bürgermeisters
- 5.1 . Defekte Straßenbeleuchtung
- 5.2 . Schäden an gemeindeeigenen Fahrzeugen
- 5.3 . Schwarzdecken-Wegeschau
- 6 . Einwohnerfragestunde
- 7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 8.1 . Strandprüfung
- 8.2 . Sandaufspülung
- 8.3 . Strandkorbvermietung
- 8.4 . Veranstaltungen
- 8.5 . PV-Solar-Anlage
- 8.6 . Diverses
- 9 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Riewerts begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, wird darüber abgestimmt die Tagesordnungspunkte 10 bis 13 nichtöffentlich zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Die Gemeindevertreter sprechen sich dafür aus die Tagesordnungspunkte 10 bis 13 nichtöffentlich zu beraten.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 41. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 41. Sitzung.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

Der öffentliche Teils der Niederschrift über die 41. Sitzung gilt somit als genehmigt.

5. Bericht des Bürgermeisters

5.1. Defekte Straßenbeleuchtung

Bürgermeister Riewerts teilt mit, dass aufgrund eines Blitzeinschlages die Zeitschaltuhren für die Straßenbeleuchtung teilweise defekt seien.

5.2. Schäden an gemeindeeigenen Fahrzeugen

Bei dem Traktor wurde ein Defekt an der Kupplung festgestellt und bei dem PKW der Kurverwaltung der Gemeinde Nieblum sei der Starter defekt.

5.3. Schwarzdecken-Wegeschau

Wie bereits in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.06.2012 unter Tagesordnungspunkt 5.4 „Schwarzdecken-Wegeschau“ besprochen, sollte die Frage der Zuständigkeit für die Behebung der Straßenschäden im Westerwai geklärt werden. Die Straße kippe in diesem Bereich auf einer Länge von ca. 70 m ab. In der Sitzung vom 19.06.2012 wurde als Lösungsmöglichkeit das Verbauen der Gräben angeregt.

Der Deich- und Sielverband sei laut Satzung für die Entwässerung der landwirtschaftlichen Flächen grundsätzlich zuständig. Da der Schaden jedoch nicht durch die Entwässerung entstanden sei, sondern durch das Befahren durch Fahrzeuge, trete die Zuständigkeit für die Beseitigung des Schadens durch den Deich- und Sielverband nicht ein. Eine Haftbarmachung der Landwirte, die diese Straße nutzen, sei ebenfalls nur schwer möglich.

Der aktuelle Kenntnisstand sei, dass die Böschung nicht gehalten werden könne und eine Verschiebung nicht möglich sei. Die Möglichkeit den Graben an der am stärksten betroffenen Stelle auf einer Länge von ca. 10 m zuzuschütten und zu verrohren sei ebenfalls nicht gegeben, da dies durch die untere Landschaftspflegebehörde nicht genehmigt wurde.

Im Folgenden wird über andere Lösungsmöglichkeiten diskutiert. Man kommt zu dem Schluss, dass die einzige Möglichkeit darin bestünde, dass die Straße zukünftig nur in eine Richtung befahrbar sein dürfe. Dies könne durch das Setzen von Schildern und Barken schnell erreicht werden. Diesbezüglich sollen zeitnah Gespräche mit den beiden betroffenen Landwirten geführt werden.

6. Einwohnerfragestunde

Es wird die Frage gestellt, inwieweit Änderungen im Strandbereich (Höhe Café Wattenblick) durch die anstehende F-Plan Änderung zu erwarten seien. Insbesondere sei es von Interesse, ob es sich bei der Neuplanung des Gebäudes um einen Pfahlbau handeln solle.

Bürgermeister Riewerts berichtet über die einzelnen Schritte, die im Zusammenhang mit der F-Plan Änderung geplant seien. Bezüglich der Anfrage zum Pfahlbau erläutert er, dass ein neues Gebäude tatsächlich höher stehen müsse, als es bei dem jetzigen Gebäude der Fall sei. Dies sei sowohl als Schutz vor Sturmfluten unumgänglich, aber ebenso müsse gewährleistet sein, dass die Düne zukünftig mehr unterbrochen werde. Die Gemeindevertretung wünsche sich für den angesprochenen Strandbereich grundsätzlich die Beibehaltung der ursprünglichen Atmosphäre; so wolle man darauf achten, dass die Baustoffe eines neuen Gebäudes den optischen Belangen angepasst werden. Allerdings müssen bei der Überplanung des Strandbereichs viele Auflagen bezüglich des Natur- und Küstenschutzes erfüllt werden, die Änderungen zur jetzigen Situation unumgänglich machen werden.

Die Anregung in Goting eine Informationstafel zum Goting Kliff aufzustellen wird zur Kenntnis genommen.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es wird mitgeteilt, dass die neuen Fahrradständer am Dörpshus mittlerweile aufgebaut wurden.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

8.1. Strandprüfung

Die Strandprüfung habe ergeben, dass für die DLRG neue Funkgeräte angeschafft werden müssen.

Für Goting wurde ein neues Life Guard Brett angeschafft.

8.2. Sandaufspülung

Die Sandaufspülung laufe derzeit gut. Durch die anfänglichen Verzögerungen sei man jedoch ca. drei Wochen im Verzug. Um die geplanten Termine einhalten zu können, sollen eventuell zwei weitere Schiffe eingesetzt werden.

8.3. Strandkorbvermietung

Aufgrund des schlechten Wetters sei die Strandkorbvermietung um ca. 50% rückläufig.

8.4. Veranstaltungen

Die Veranstaltungen seien bislang sehr gut besucht.

8.5. PV-Solar-Anlage

Die PV-Solar-Anlage auf dem Dach der Strandkorbhalle sei seit Anfang Juli diesen Jahres in Betrieb. Die erzielten Werte seien besser als erwartet. Dies liege darin begründet, dass durch den Seewind eine Kühlung erreicht werde, die statt 100% Leistung eine Leistung von 125% hervorrufe.

8.6. Diverses

Der Zaun an der Meere wurde erneuert.

Die Straßenlampen werden derzeit gerichtet. In diesem Zusammenhang wird mitgeteilt, dass einige der Lampen energetisch nicht tragbar seien und neue LED-Leuchtmittel angeschafft werden müssten.

9. Verschiedenes

Es gibt keine Beträge zu diesem Tagesordnungspunkt.

Bürgermeister Riewerts bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22.00 Uhr.

Friedrich Riewerts

Anke Zemke